Schweden

Fläche: 447.435 km²

Bevölkerung: 10,053.061 EW

Hauptstadt: Stockholm

Einteilung : 21 Provinzen, 290 Gemeinden 2.500-923.500 EW)

Budget f. Bildung: 6,5 % (2015) des BIP
Ausgaben f. Kultur.: 0,83% d. BIP (2006), 53% davon lok. Autor. > 40% d. Anteils an Bibl.

Schweden gehört zu den 20 besten Ländern für BuchliebhaberInnen. Besonders großes Gewicht wird auf ausreichende Bestände f. Pers. m. Behinderungen sowie Sprachen f. Minderheiten u. MigrantInnen gelegt

Gesetz: 2014, umfasst alle aus öffentlichen Fonds finanzierten Bibliotheken (NB, ÖB, SB, Distrikts- Bibl., College- u. UB, Verleihzentren für Fernleihe, Spez.bibl., Hörbuch u. Blindenbibl., 100 Spitalsbibl.); Basisdienstleistungen sind gratis; Bibl. müssen zusammenarbeiten; Fernleihe ist kostenlos, alle Bibl. müssen am Leihverkehr teilnehmen

NB: Königl. Bibl. ist NB, hat nat. Übersicht über das Bibl.wesen und fördert Zusammenarbeit, Entwicklung für das ges. Bibl.wesen; nat. Katalog u. Klassifikation (Dewey-System f. alle Bibl.), Bibl.statistik

WB: 199, 54,7 Mio. ME (5,4/EW), 8,2 Mio. Entl., 15,3 Mio. Bes., 20,5 Mio. Webzugriffe, 2.465 Bibl.Innen

UB+College-Bibl.: 38, in Übereinstimmung mit dem Gesetz über höhere Bildung, zuständig Bildungsmin.

75 Spez.bibl.:

ÖB: 250 mit 2.000 ZW, 2,7 Mio. reg NutzerInnen, 38,6 Mio. ME (3,8/EW), 66,9 Entl. (6,7/EW), 20 Mio. Webzugriffe (2/EW), 5.480 Bibl.Innen,
jede Gemeinde soll mind. 1 ÖB haben, zuständig Kulturmin.

3 Verleihzentren für Fernleihe, je 1 für fremdspr. Lit. u. Depotfunktion

SB: ca. 4.000, in Übereinstimmung mit dem Bildungsgesetz, alle SchülerInnen sollen Zugang zu SB haben (de facto haben 71% d. Schulen eine SB), 25% d. SB in Koop. m. ÖB, größere Schulen haben Vollzeit-Bibl.Innnen

100 Spitalsbibl., zuständig Gesundheitsbehörden

Ausbildung: Schwed. Bibl.schule an Uni in Boras: 2 Bachelor-Lehrgänge, 3x Master, 1x Dr.
LIS an Uni Gothenburg, in Uppsala,

Personal:

Bibliotheksethik: ja

Organisation: 2 Org. haben 2000 fusioniert (ca. 3.700 Mitglieder), die meisten schwed. Bibl.Innen sind Gewerkschaftsmitglieder